

Informationen zur BGV Referee-Ausbildung



Allgemeines

Golf – ein Sport der Fairness, der ein hohes Maß an Aufrichtigkeit, Selbstkritik und Taktgefühl verlangt.

Die Grundlage für ein faires Miteinander und vergleichbare Ergebnisse bilden die Offiziellen Golfregeln, ergänzt um deren Auslegungen, festgeschrieben in den Entscheidungen zu den Golfregeln.

Selbst wenn regelkundige Spieler/innen Turniere bestreiten, sind Personen nötig, die das Spiel nach den Offiziellen Golfregeln vorbereiten und leiten. Diese Aufgabe obliegt der **Spielleitung**.

Daneben gilt es vor allem sicherzustellen, dass vor Ort im Falle notwendiger Regelentscheidungen eine nach den Golfregeln richtige und für alle Beteiligten gerechte Entscheidung getroffen wird. Dies ist die Aufgabe der **Referees**.



Ziele

Im Rahmen der Referee-Ausbildung verfolgt der Bayerische Golfverband folgende maßgebliche Ziele:

- Aus- und Fortbildung von BGV-Referees zum Einsatz bei BGV-Verbandsturnieren und Unterstützung bei Seminarangeboten des BGV.
- Weiterbildung von BGV Referees zur Steigerung der Regelkompetenz auf der Ebene der BGV-Mitglieder durch ein verbessertes und einheitliches Seminarangebot für interessierte Mitglieder in den Golfclubs.



Wer kann BGV-Referee/Spielleiter werden?

Grundsätzlich kann jeder Golfspieler/ jede Golfspielerin, der/die Mitglied in einem DGV-Mitgliedsclub ist, ehrenamtlicher Spielleiter oder Clubspielleiter sowie Referee sowohl auf BGV-Ebene als auch DGV-Ebene werden. Der Bayerische Golfverband freut sich über jeden Interessenten oder jede Interessentin, der/die sich für die Regeln und Regularien interessiert und sich dafür engagieren möchte.

Jede/r Interessent/in sollte bestimmte Voraussetzungen mitbringen, um als BGV-Referee/Spielleiter eingesetzt werden zu können. Die Mindestanforderungen, die auf BGV-Ebene gestellt werden, stellt die folgende Übersicht dar:

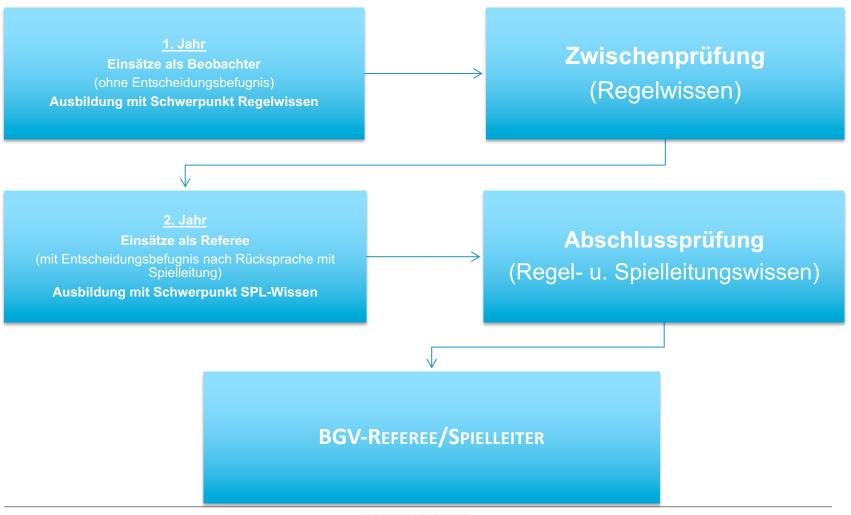


Wer kann BGV-Referee/Spielleiter werden?

- Alter zwischen 25 und 55 Jahren
- Deutschsprachig fließend in Wort und Schrift
- Bereitschaft zu mind. 4-5 Einsätzen pro Jahr (Inkl. Fortbildungen)
- Gute Regelkenntnisse
- Regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen
- Verfügbarkeit während der Turniersaison
- Fähigkeit zur Kommunikation und Kooperation
- EDV-Kenntnisse (von Vorteil)



Ablauf der BGV-Referee-Ausbildung

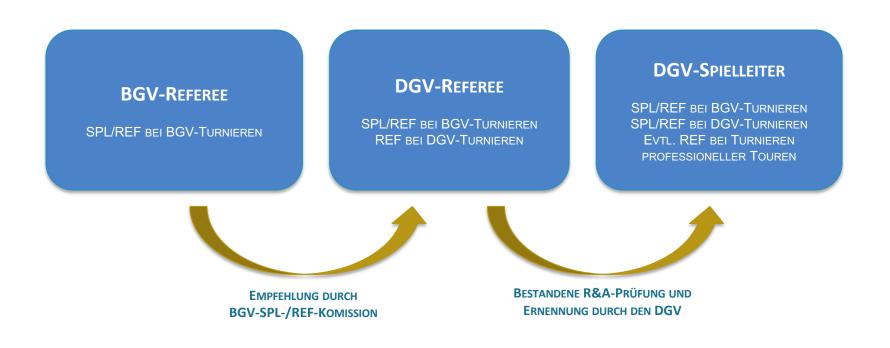


PREMIUM PARTNER





Referee-Struktur in Deutschland







Aufgaben und Kompetenzen

- Die Koordination bzw. Klärung übergeordneter Fragestellungen obliegt einer Spielleiter-/Refereekommission.
- Spielleiter/Referee sind qualifiziert für die Gesamtorganisation von Turnieren, werden in der Regel jedoch zugleich auch als Referee fungieren.
- Referees sind qualifiziert, Tatfragen vor Ort zu entscheiden und werden in der Regel auch Mitglieder der Spielleitung sein.
- **Beobachter** qualifizieren sich durch begleitende Teilnahme an den Turniereinsätzen und Seminaren mit Abschlussprüfung zum Referee.



BGV-SPL/REF-Kommission

- besteht aus bis zu sieben Mitgliedern die vom Präsidium des Bayerischen Golfverbandes benannt werden
- ist verantwortlich für die Aus- und Fortbildung interessierter Bewerber zum Referee
- ist verantwortlich f
 ür die Weiterbildung der BGV-Referees
- beruft BGV-Referees ab
- schlägt dem Deutschen Golfverband geeignete Kandidaten zur Fortbildung zum DGV-Spielleiter-/Referee vor



Kontakt

Michael Then Ulrich Lautenschläger

LEITER ABTEILUNG TURNIERE VORSITZENDER BGV SPL-/REF-KOMMISSION

Tel: 0 89/15 70 2 277 Tel: 0821-45090515

Mail: sport@bayerischer-golfverband.de Mail: ulautens@bayern-mail.de